

2529 009

Entscheid.-Sammlg. d. Senats

B U N D E S G E R I C H T S H O F

IX ZB 334/71

B E S C H L U S S

in der Entschädigungssache

Dina W [REDACTED],
S [REDACTED]/Israel, S [REDACTED] H [REDACTED] Mr. [REDACTED],

Klägerin und Beschwerdeführerin,
- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED], [REDACTED] -

gegen

Land B a d e n - W ü r t t e m b e r g ,
vertreten durch das Justizministerium Baden-Württemberg,
Stuttgart 1, Schillerplatz 4,

Beklagten und Beschwerdegegner

Der IX. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 14. Januar 1975 durch den Vorsitzenden Richter Mai und die Richter Zorn, Fuchs, Dr. Thumm und Portmann

beschlossen:

Die Beschwerde der Klägerin gegen die Nichtzulassung der Revision in dem statt der Verkündung am 25./26. November 1970 zugestellten Urteil des Oberlandesgerichts Stuttgart wird zurückgewiesen.

Das Beschwerdeverfahren ist gebühren- und auslagenfrei; die außergerichtlichen Kosten trägt die Klägerin.

G r ü n d e

Das Berufungsurteil beruht auf der dem Tatrichter vorbehaltenen Würdigung der Befunde und Gutachten, der Vorträge der Klägerin sowie der sonstigen Beweismittel.

- 3 -

Entgegen den Ausführungen der Beschwerde ist die Entscheidung nicht auf § 7 BEG gestützt; der Patrichter hält den Verfolgungshergang für ungeklärt. Ein Zulassungsgrund ist nicht zu erkennen und wird auch von der Beschwerde nicht dargelegt.

Mal

Fuchs

Hinweis: Auch Teile der Urteilsammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)